akademie
für medizinische Fortbildung
Ärztekammer Westfalen-Lippe
Kassenärztliche Vereinigung Westfalen-Lippe

Fortbildungsseminar

Psychotherapeutische Wege bei Mediensucht

Eine praktische entwicklungspsychopathologische Annäherung

für Ärzte_innen, Psychologische Psychotherapeuten_innen und Pädagogen_innen

Inhalt

In der Kinder- und Jugendpsychiatrie wurden einzeltherapeutische und gruppentherapeutische Verfahren und Methoden entwickelt, die in diesem Seminar dargestellt und anhand konkreter Beispiele diskutiert werden. Hierzu gehören:

- **Hypothesen zu zentralen Therapiezielen bei Mediensucht (Kinder und Jugendliche)**
- **Strukturmerkmale**
- **Vorstellung einzelner Module der Gruppentherapie**
- **Fallbeispiele**

Inhalt des Seminars sind weiterhin extreme Verhaltensweisen des Rückzugs aus sozialen Bezügen (Hikikumori), die zwar nicht zwingend, aber erfahrungsgemäß häufig mit exzessiver Nutzung elektronischer Medien im Zusammenhang stehen.

Termin
Mittwoch, 29.04.2020

Uhrzeit
16:00 – 20:15 Uhr

Barrierefreier Zugang

Veranstaltungsort
44141 Dortmund
Kassenärztliche Vereinigung
Westfalen-Lippe
Robert-Schimrigk-Str. 4-6

Vorsitzender: Univ.-Prof. Dr. med. Dr. h. c. H. Van Aken, Münster
Stv. Vorsitzender: Univ.-Prof. Dr. med. Dr. h. c. D. Tschöpe, Bad Oeynhausen
Geschäftsstelle: Gartenstraße 210-214, 48147 Münster

Fortbildungsseminar

Kindheit und Jugend sind durch die digitale Welt verändert und diese Veränderung ist sehr dynamisch und schreitet weiter voran. Viele Jugendliche nutzen elektronische Medien in großem Umfang; unabhängig von der Frage „Sucht oder nicht" stellt eine wöchentliche Nutzung von 70 oder 80 Stunden ein erhebliches Problem dar; ein Leben mit ausreichend Zeit für Schule, Freunde und Familie ist kaum noch möglich. Aber auch ohne exzessiv-pathologische Nutzungsmuster spielen Probleme mit elektronischen Medien, zum Beispiel durch Cyberbullying, eine Rolle im kinder- und jugend-psychiatrischen Alltag.

Sowohl in der normalen Entwicklung (Selbstbild, Sexualität) als auch bei der entwicklungspsychopathologischen Betrachtung anderer psychischer Störungen wie beispielsweise Ess-Störungen und Selbstverletzungen spielen elektronische Medien eine bedeutende Rolle.

Für Ärzte_innen, Psychotherapeuten_innen und andere mit Kindern und Jugendlichen befassten Berufe ist es entscheidend, ein Verständnis für die hochwirksamen Prinzipien der Attraktivität virtueller Welten zu entwickeln, um sinnvoll und zielgerichtet psychotherapeutisch arbeiten zu können.

Wissenschaftliche Leitung

Dr. med. **Andreas Richterich**
Facharzt für Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie
Schwerpunkte: Medienabhängigkeit, Psychosomatik, Essstörungen, Dissoziative Störungen, Anpassung an chronische Erkrankungen
Chefarzt der Kinder- und Jugendpsychiatrie, -psychosomatik und -psychotherapie am HELIOS St. Josefs-Hospital Bochum-Linden, Axstr. 35, 44879 Bochum

Teilnehmergebühren

€ 145,00 Mitglieder der Akademie
€ 175,00 Nichtmitglieder der Akademie
€ 115,00 Arbeitslos / Elternzeit

Begrenzte Teilnehmerzahl!

Nutzen Sie den Online-Fortbildungskatalog oder die Fortbildungs-App der Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, um sich zu der Veranstaltung anzumelden:

www.akademie-wl.de/katalog
www.akademie-wl.de/app

Auskunft und schriftliche Anmeldung

Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, Postfach 40 67, 48022 Münster,
Ansprechpartner: Petra Pöttker,
Tel.: 0251 929 - 2235, Fax: 0251 929 – 27 2235,
E-Mail: petra.poettker@aekwl.de

Die Veranstaltung ist im Rahmen der Zertifizierung der ärztlichen Fortbildung der ÄKWL mit **6 Punkten** (Kategorie: C) anrechenbar.

Diese Fortbildung ist als jährlicher Nachweis im Rahmen der Teilnahme an den zwischen der KVWL und den beteiligten Krankenkassen geschlossenen Vereinbarungen über ein erweitertes Präventionsangebot (U10/U11/J2) für Kinder und Jugendliche mit insgesamt 6 Punkten anrechenbar.

Änderungen und Irrtümer vorbehalten! Stand: 21.05.2019/Pk.

Vorsitzender: Univ.-Prof. Dr. med. Dr. h. c. H. Van Aken, Münster
Stv. Vorsitzender: Univ.-Prof. Dr. med. Dr. h. c. D. Tschöpe, Bad Oeynhausen
Geschäftsstelle: Gartenstraße 210-214, 48147 Münster